Schulinternes Fachcurriculum Kunst Jahrgang 5-12 (Stand August 2025)

Jahrgang 5/6

Kompetenzbereiche	Arbeitsfelder	Inhalte/Mögliche Aufgaben
<p>Wahrnehmen: Sachverhalte und Gefühle artikulieren.</p> <p>Beschreiben: Einzelne Fachbegriffe kennen und anwenden.</p> <p>Analysieren: Einfache Analyseverfahren kennen und anwenden.</p> <p>Interpretieren: Gestaltungsmerkmale als Auslöser von Wirkung zuordnen.</p> <p>Beurteilen: Begründete Urteile und Stellungnahmen in der Diskussion vertreten.</p> <p>Herstellen: Arbeitsprozesse gliedern, Techniken und Verfahren kennen und gezielt anwenden.</p> <p>Gestalten: Gestaltungsideen im Hinblick auf unterschiedliche Anliegen entwickeln.</p> <p>Verwenden: Eigene und fremde Lösungen als Anlass für Weiterarbeiten nutzen.</p>	Grafik	Dürers Rhinoceros (grafische Strukturen) Druck (Frottage, Decalcomanie, Materialdruck)
	Zeichnen	Schattenübungen, Schraffuren Comic
	Malerei	Farbenlehre (Farbperspektive, Komplementärkontrast, monochrome Farben)
	Plastik + Installation	Ton, Seife (Baum-, Vogelhäuser) Schuhtiere
	Kommunikationsdesign	Schrift
	Performative Kunst	Spiele entwerfen, Standbilder, Puppen

Jahrgang 7/8

Kompetenzbereiche	Arbeitsfelder	Inhalte/Mögliche Aufgaben
<p>Wahrnehmen: Sachverhalte, Anmutungen, Assoziationen wahrnehmen.</p> <p>Beschreiben: Fachterminologie kennen und anwenden.</p> <p>Analysieren: Einfache Analyseverfahren kennen und anwenden.</p> <p>Interpretieren: Gestaltungsmerkmale als Auslöser von Wirkung zuordnen.</p> <p>Beurteilen: Begründete Urteile und Stellungnahmen in der Diskussion vertreten, Rückmeldungen der Mitschülerinnen und Mitschüler annehmen und bei der weiteren Arbeit berücksichtigen.</p> <p>Herstellen: Arbeitsprozesse gliedern und planvoll umsetzen. Techniken und Verfahren kennen und gezielt anwenden.</p> <p>Gestalten: Gestaltungsideen im Hinblick auf unterschiedliche Anliegen und Wirkungsabsichten entwickeln und umsetzen.</p> <p>Verwenden: Eigene und fremde Lösungen als Anlass für variantenreiches Weiterarbeiten nutzen. Verschiedene Formen des Umgangs in den Arbeitsfeldern kennen und anwenden, erleben und genießen.</p>	Grafik	Hoch- und Tiefdruck Westerhever Leuchtturm
	Zeichnen	Perspektive (1 und 2 Fluchtpunkte: Innenraum, Großstadt) Dalis Tierwesen
	Malerei	Bildanalyse Kunstgeschichte: Stationen zu verschiedenen Malerinnen und Malern Malen wie van Gogh
	Plastik + Installation	Drahtfigur
	Kommunikationsdesign Produktdesign	Brille, Schuhe, Tasche etc.
	Medienkunst	Fotografie (Pop Art) Werbung

Jahrgang 10

Kompetenzbereiche	Arbeitsfelder	Inhalte/Mögliche Aufgaben
<p>Wahrnehmen: Sachverhalte, Gefühle, Anmutungen, Assoziationen artikulieren, differenzieren.</p> <p>Beschreiben: Fachterminologie kennen und einzelne Fachbegriffe anwenden.</p> <p>Analysieren: Analyseverfahren kennen und einzelne Aspekte differenziert anwenden.</p> <p>Interpretieren: Interpretationsansätze versuchen.</p> <p>Beurteilen: Urteile auf der Basis von Beschreibung und Aspekten der Analyse belegen.</p> <p>Herstellen: Arbeitsprozesse gliedern und planvoll umsetzen. Techniken und Verfahren kennen und gezielt anwenden.</p> <p>Gestalten: Gestaltungsideen im Hinblick auf unterschiedliche Anliegen und Wirkungsabsichten entwickeln und umsetzen.</p> <p>Verwenden: Eigene und fremde Lösungen als Anlass für variantenreiches Weiterarbeiten nutzen. Verschiedene Formen des Umgangs in den Arbeitsfeldern kennen und anwenden, erleben und genießen. Präsentationsformen kennen und angemessen adressatengerecht verwenden.</p>	Grafik	Leopard „verstecken“, stürmische See
	Zeichnen	Portrait Menschliche Proportionen Perspektive
	Malerei	Stilleben
	Plastik + Installation	Strandbar SPO/ berühmte Gebäude der Welt (Zahnstocher, Pappe etc.)
	Kommunikationsdesign Produktdesign	Layout (Banksy Schablonengraffiti)
	Medienkunst	
Verpflichtende Leistungsnachweise: 1 Klassenarbeit		

Jahrgang 11

Kompetenzbereiche	Arbeitsfelder	Inhalte/Mögliche Aufgaben
<p>Wahrnehmen: Sachverhalte, Anmutungen, Assoziationen artikulieren, differenzieren, systematisch zuordnen und schriftlich formulieren.</p> <p>Beschreiben: Fachterminologie kennen und anwenden.</p> <p>Analysieren: Analyseverfahren kennen und differenziert anwenden.</p> <p>Interpretieren: Systematisch interpretieren</p> <p>Beurteilen: Analyseergebnisse zur Entwicklung von Urteilen nutzen.</p> <p>Herstellen: Arbeitsprozesse gliedern und planvoll umsetzen. Techniken und Verfahren kennen und gezielt anwenden.</p> <p>Gestalten: Gestaltungsideen im Hinblick auf unterschiedliche Anliegen entwickeln und umsetzen. Arbeitsvorhaben von der Skizze zum "Produkt" umsetzen.</p> <p>Verwenden: Eigene und fremde Lösungen als Anlass für variantenreiches Weiterarbeiten nutzen. Verschiedene Formen des Umgangs in den Arbeitsfeldern kennen und anwenden, erleben und genießen. Präsentationsformen kennen und angemessen adressatengerecht verwenden.</p>	Grafik	
	Zeichnen	Skizzen zur Auseinandersetzung
	Malerei	Stilleben Barock (Metamorphose visuelle Verschmelzung, Thema Vanitas heute) Landschaftsmalerei
	Plastik + Installation	Klassizismus bis Jugendstil (Landschaft)
	Kommunikationsdesign Produktdesign	
	Medienkunst	Fotos zu Stilleben (Bildaufbau)
	<p>Verpflichtende Leistungsnachweise: 2 Klausuren</p>	

Jahrgang 12

Kompetenzbereiche	Arbeitsfelder	Inhalte/Mögliche Aufgaben
<p>Wahrnehmen: Sachverhalte, Gefühle, Anmutungen, Assoziationen artikulieren, differenzieren systematisch registrieren und schriftlich formulieren. Gesetzmäßigkeiten der Wahrnehmung und stilistische Merkmale erkennen.</p> <p>Beschreiben: Fachterminologie kennen und differenziert anwenden.</p> <p>Analysieren: Analyseverfahren kennen und differenziert anwenden.</p> <p>Interpretieren: Interpretationen mit eigener Recherche und kunsthistorischen Bezügen erweitern und begründen.</p> <p>Beurteilen: Selbstevaluation in der gestalterischen und analytischen Arbeit anwenden.</p> <p>Herstellen: Arbeitsprozesse gliedern und planvoll umsetzen. Techniken und Verfahren kennen und gezielt anwenden.</p> <p>Gestalten: Gestaltungsideen im Hinblick auf unterschiedliche Anliegen und Wirkungsabsichten konsequent entwickeln und umsetzen.</p> <p>Verwenden: Eigene und fremde Lösungen als Anlass für variantenreiches Weiterarbeiten nutzen. Verschiedene Formen des Umgangs in den Arbeitsfeldern kennen und anwenden, erleben und genießen. Präsentationsformen kennen und angemessen adressatengerecht verwenden.</p>	Grafik	
	Zeichnen	Skizzen zur Auseinandersetzung
	Malerei	Expressionismus (Portrait, Großstadt, Tiere → Anpassung und Individualität)
	Plastik + Installation	
	Kommunikationsdesign Produktdesign	Bauhaus und Jugendstil (Upcycling)
	Medienkunst	
<p>Verpflichtende Leistungsnachweise: 2 Klausuren</p>		